

Beste Drahtnachrichten

Die deutschen Zahlungen für 1922.
Paris, 21. Febr. In der als Antwort auf die französischen Vorwürfe an dem Canal d'Oron gelangten Note nimmt die britische Regierung den Antrag an, daß die Reparationskommission die deutschen Zahlungen für 1922 festsetze, verlangt jedoch, daß gewisse Abkommen endgültig formuliert werden, die in Cambré vorbereitete wurden und die die Befreiung der Auslieferung des Westböhmer Abkommens und die Verteilung der Sachleistungen unter den Alliierten betreffen. Weiter soll das Finanzabkommen vom 18. August vorigen Jahres unverändert bestätigt werden.

Das Einwanderungsrecht verlängert.
Washington, 21. Febr. Das Repräsentantenhaus nahm gestern eine Entscheidung an, wonach das Einwanderungsgesetz bis zum 30. Juni 1923 in Kraft bleiben soll. Die zulässige Zahl der Einwanderer soll auf drei Prozent der Gesamtzahl der bereits in den Vereinigten Staaten ansässigen Angehörigen jeder einzelnen Nation beschränkt werden.

Berlin, 21. Febr. Eine Kabinettsitzung besaßte sich gestern nachmittag mit der Durchführung der Sachleistungen, zu deren Lösung sich augenblicklich in Berlin die Abordnung der Reparationskommission unter Führung des Belgiers Demelmans aufhält.

Berlin, 21. Febr. Gestern nachmittag wurde die von der Liga zum Schutze der deutschen Kultur veranstaltete Ausstellung: „Deutschland und der Friedensvertrag“, eröffnet. Die Ausstellung verfolgt den Zweck, den noch so wenig bekannten Friedensvertrag von Versailles und seine wirtschaftlichen Folgen für Deutschland in Wort, Bild und Film zu zeigen.

Berlin, 21. Febr. Der Vorstand des Verbandes der Postbeamten Deutschlands hat eine Entschließung gefaßt, in der ausdrücklich festgestellt wird, daß es für die Postbeamten kein Streikrecht gibt. Im Falle eines Beamtenstreiks haben die Postbeamten ihren Dienst zu versehen.

Berlin, 21. Febr. In Trier ist der Oberlehrer Dr. Reubaus von den Franzosen unter der Aufsicht der Besatzungstruppen verhaftet worden, er habe in dem von ihm geleiteten Jugendbund „Westmark“ eine die Sicherheit der Besatzungstruppen gefährdende Propaganda getrieben.

Paris, 21. Febr. Der gemischte Ausschuss des Völkerbundes für die Abrüstungsfrage ist gestern nachmittag unter dem Vorsitz des französischen Abgeordneten Rivoli zusammengetreten. Es wird sich hauptsächlich mit russischen Feststellungen über die Maßnahmen der verschiedenen Länder im Jahre 1921 im Vergleich zum Jahre 1918 beschäftigen.

Berlin, 21. Febr. In Moskau sind Anfang Februar große Arbeiterdemonstrationen veranstaltet worden. Tausende von Arbeitern haben gegen die Besatzung protestiert und das allgemeine Streikrecht verlangt. Nach einer kurzweiligen Versammlung hätten sie die Stadt durchzogen und hätten mitgeführt mit der Aufschrift: „Wieder mit den Sowjets von heute!“ „Es leben die freigewählten Sowjets!“

Der Dollarkurs.
Berlin, 21. Febr. Der Dollar wurde heute vorbörslich mit 232-234 notiert.

Verantwortlich für die Schriftleitung: Friedrich Bengner, für den Anzeigenteil: Heinrich Seibert, Notationstr. und Verlag: C. W. Götter, sämtlich in Aue, Erzgeb.

Die heutige Nummer umfaßt 6 Seiten.

Kursbericht der Gewerbe- und Privat-Bank

Kalkulationsgesellschaft Zweigstelle Aue (Erzgeb.) vom 20. Februar 1922.

Waren.	Kurs.	Banken.	Kurs.
Amsterd. 100	100	Bank für Sozialwesen	100
Brüssel 100	100	Bank für Sozialwesen	100
Kopenhagen 100	100	Bank für Sozialwesen	100
London 100	100	Bank für Sozialwesen	100
New-York 100	100	Bank für Sozialwesen	100
Paris 100	100	Bank für Sozialwesen	100
Schw. 100	100	Bank für Sozialwesen	100
Wien (Wsch. Str. abgefl.)	100	Bank für Sozialwesen	100
4% Deutsche Reichsanl.	87.75	Bank für Sozialwesen	100
5% Deutsche Reichsanl.	77.50	Bank für Sozialwesen	100
4% Preuß. Consols	73.50	Bank für Sozialwesen	100
3% Schd. Rente	88.-	Bank für Sozialwesen	100
Industrie-Waffen.	90.-	Bank für Sozialwesen	100
Wag. G.-Bel.	100.-	Bank für Sozialwesen	100
Sing.-Werke	100.-	Bank für Sozialwesen	100
Böckmer Gashalt.	100.-	Bank für Sozialwesen	100
Chem. Werkschalt.	100.-	Bank für Sozialwesen	100
Zimmermann	100.-	Bank für Sozialwesen	100

*** Vegghia ***
Donnerstag:
Versammlung.

Sonntag abend nahm Gott der Herr unseren innigstgeliebten, guten Vater, Groß- und Schwiegervater

Dr. phil. Wilhelm Müller,

Professor I. R.,
nach längerem, mit großer Geduld getragenen Leiden zu sich.

Frau Emmy Frotzcher geb. Müller
Frau Sanitätsrat Lisa Zusch geb. Müller
Frau Magdalene Lange geb. Müller
Sanitätsrat Dr. Ott Zusch
Albert Lange.

Arnstadt (Thür.), Danzig, Auerhammer, 20. Febr. 1922.

Einige Lackierer und Spritzer

für dauernde Beschäftigung zum sofortigen Antritt gesucht.

Ludwig Fuhler,
Metallwarenfabrik,
Beterfeld I. Sa.

Kaufmann

30 J. alt, verb., firm in Buchhalt. und allen sonstigen Kantorarbeiten, sucht sofort dauernde Stellung. Angeb. unter N. 7392 an die Geschäftsstelle d. Bl. in Aue.

Konsumverein Aue i. Erzgeb.

G. S. m. b. H.

Wir suchen zum baldmöglichsten Antritt einen jüngeren

Kontoristen,

welcher in Buchhaltung firm und an gewissenhaftes und selbständiges Arbeiten gewöhnt ist. Schriftliche Bewerbungen unter Angabe der Gehaltsansprüche erbiten an die Geschäftsleitung der Genossenschaft Aue, Schloßstraße 9. Der Vorstand.

Verkäuferinnen,

gewandt im Verkehr und branchekundig, für die Abteilungen:

Damen-Konfektion, Pus, Schürzen, Wäsche, Tricotagen, Heremarikel, Kurzwaren, Spitzen und Bänder, bei hohem Gehalt und Dauerstellung gesucht. Mit Bild, Zeugnisabschriften und Gehaltsangaben erbiten

Kaufhaus Arnold Frank,
Annaberg I. Sa.

Eine perfekte

Stenotypistin

für sofort gesucht.

Westermann & Co.,
Schwarzenberg.

Jüngeres Fräulein

für Versand und leichte Kantorarbeiten, sofort gesucht. Schriftliche Angebote erbiten

Mur.-müllwarenfabrik Krenz & Söhne,
Neustädtel, Rappold 25.

Älteres Mädchen

welches einem besseren Haushalt vorstehen kann, für sofort gesucht. Gute Bedienung zugesichert.

Frau Albin Wölkner, Aue, Wettinerstr. 45.

Schulknabe

willig u. eifrig, für leichte Botengänge gesucht. Zu erfragen in der Geschäftsst. d. Bl. in Schwarzenberg.

Sermann Michael, Aue.

Generalvertretung

ist für den dortigen Bezirk an einem bestens eingerichteten Herrn mögl. mit Kenntnissen in Schwachstrom, jedoch nicht Bindung, z. vergeben. Kleines Kapital erforderlich. Bewerbungen sind zu richten an

Martin & Co. Plauen,
Dobenußstr. 43.

Zimmermann

sucht dauernde Stellung in der Fabrik.

Angebote umf. S. 81 polt. lagernd Schneberg-Beul.

Älteres Dienstmädchen

mit guten Zeugnissen, eifrig und sauber, für sofort oder 1. März d. J. gesucht.

Hohn W. 230.

Frau M. Schuberl,
Chemnitz, Poststraße 6.

Fabrikgrundstück,

57,9 Ar groß,
nahe an Bahn und an 2 Straßen gelegen,
mit Dampfkraft und neuem Fabrikachornstein,
ist sofort mit oder ohne Maschinen verkäuflich.

Bisher wurde auf dem Grundstück eine Stuhlfabrik betrieben, jedoch eignet sich dies Grundstück zu jedem Fabrikbetrieb. Angebote erbeten.

Rechtsanwalt Dr. Hoffmann,
Konkursverwalter,
Löbnitz I. Erzgeb.

Dasselbst ist ein großer Nußbaumblock zu verkaufen.

In Aue oder Umgebung wird

ein Haus

zu kaufen gesucht, evtl. auch Tausch mit einem schönen Landhaus in Greifendorf b. Döbeln. Näheres zu erfragen bei

Walter Herzog, Nieder-Schlema Nr. 42b.

Jedes Quantum

frische Land-Eier

kauft

Konditorei Köster, Zwönitz I. Erzgeb.
Zirka 40-50 anstehende

Eichen und Linden

zu verkaufen.

Schönan bei Wilsdorf,
Gut Nr. 4.

Achtung! Polizeihund! Verkauft meine 9 Mon. dunkelwollige, gut geköpfte, alte Schäferhündin, welche, tiefgr. Schäferhündin, lachend, langgestrecktes Geb. eine, einjährige Wandlerin, fast auf Belei (sch) ist energisch, und aus. verhält. ist manns. dieb- und hochzeit, wech wer nach keinem Herrn greift oder schreit, gut appetit, frisst Geseit, halt die Milch, macht leben, gibt auf Kommando freil. bei Fuß, auf Belei 20 m voraus, springt ab. Wank, kein Hindern. ist ihm zu hoch, Futtererwerb. ist Haus, Hof u. Kette gew. sehr mach. u. lachend, nicht das ger. Ger. ist stimmend. u. gelüchelt, sehr gelieb. u. hing. für Angab. letzte Garant. für den besten Preis von 1300 bis 1500 Mk.

Weidemar Eggert, Aue i. Sa., Wettinerstr. 42

1 gutes Arbeitspferd und 1 schöner Simment. Zuchtbulle stehen zum Verkauf bei

Louis Götterich, Griesbach.

In Neustädtel

wird eine 4-Zimmerwohnung gegen eine 4-5 Zimmerwohnung zu tauschen gesucht. Angeb. unter „Wohnungstausch“ bis 28. 2. an die Geschäftsst. d. Bl. in Schwarzenberg.

Alle Anzeigen finden weitaus Verbreitung im Erzgeb. „Volksfreund“

Beim Hinscheiden unserer teuren Entschlafenen, Frau

Emma Amalie Lauterbach

geb. Weichlog

sind uns von allen Seiten so reichliche Ehrungen der Teilnahme zugegangen, daß es uns nur auf diesem Wege möglich ist, unseren herzlichsten Dank auszusprechen.

Gustav Lauterbach
zugleich im Namen der übrigen Hinterbliebenen.

Aue, den 21. Februar 1922.

Dank.

Für die vielen Beweise wohlwollender Teilnahme beim Hinscheiden unserer teuren Entschlafenen, Frau

Auguste Ida Dittrich

geb. Hempel,

sagen wir hierdurch allen Verwandten u. Bekannten von nah und fern herzlichsten Dank.

Der trauernde Gatte
Ernst Dittrich u. Kindern
und allen Hinterbliebenen.
Lindenan, d. 20. Februar.

Ach, Sterben war nur dein Begehren, es konnte dich nichts mehr erfreuen, Gott hat dir deine Bit' gewähren, so leb denn wohl „Auf Wiedersehen“.

Nach langem, mit Geduld ertragenem Leiden verschied gestern früh unsere liebe Mutter, Schwester, Schwieger- und Großmutter, Schwägerin und Tante

Emilie Anguste verw. Böckrich

geb. Grähler

im 73. Lebensjahre.

In tiefer Trauer
die Hinterbliebenen.

Böckrich, Niedergraben, 21. Februar 1922.

Die Beerdigung findet Donnerstags, mittags 11 Uhr vom Trauerhause aus statt.

Für die vielen innigen Beweise der Liebe u. Teilnahme beim Hinscheiden meines unvergesslichen Mannes, unseres guten Vaters, Bruders und Schwagers, des

Bergarbeiters Franz Gustav Golditz,

sprechen wir Allen unseren herzlichsten Dank aus. Besonderen aufrichtigen Dank Herrn Pastor Braun für die trostreichen Worte.

Die trauernden Hinterbliebenen
Wilhelmine verw. Golditz
nebst Kindern und Angehörigen.
Neustädtel, den 20. Februar 1922.

Tücht. Metalldrücker

für sofort gesucht.

Carl Wiedemann Nachf. Zwönitz I. G.

Tüchtiger, selbständiger Polierer

als Vorarbeiter oder Meister gesucht. Angebote unter N. 7391 an die Geschäftsstelle dieses Blattes in Aue.

2 jüngere Polierer

gut auf Aluminium eingerichtet, für dauernde und gutlohnende Beschäftigung sofort gesucht.

Paul Nagler, Aue, Blicherstr. 6.

Tüchtige Schwarzblechklempner

sucht

Paul Volgtmann, Metallwaren-Fabrik, Löbnitz-Dreihanssen I. Erzgeb.

Roth- und Hosen Schneider

sofort gesucht. Max Seemann, Aue, Wettinerstr. 31